

## Das Musikjahr in St.Michaelis startete wie jedes Jahr direkt mit dem ersten „Blitz“

dem Neujahrskonzert des Akkordeon-Orchesters Langenhagen unter der Leitung von **Nemanja Lukic**.

Vorsitzender **Jan Hülsmann** begrüßte in seiner gewohnt lockeren und unkomplizierten Art die Zuhörer der wieder einmal prall gefüllten Michaeliskirche. Seit 5 Jahren hat der ACL bei diesem Konzert seine Stammhörer, die sich unter anderem früher auch über die kleinen Showeinlagen des langjährigen Dirigenten Dietmar Steinhaus freuten. Nun startet aber der seit 40 Jahren bestehende ACL seit einem Jahr unter dem Taktstock von **Nemanja Lukic** und die Moderation übernahm Reiner Warmbold, der noch ein wenig Sprecherfahrung braucht.

Nachdem das Orchester die Stühle belegt hatte, startete man mit der „**Introduction aus der Suite Gothice**“, die mit ihrem Umfang die exzellente Akustik der Michaeliskirche, besonders auch bei den leisen Passagen, hervorhob. Es folgte die feurige „**Fandarole**“, bei der Lukic das Können seines Teams regelrecht herauskitzelte.

Wie immer im ersten Teil des Konzertabends, durfte jetzt der Nachwuchs, auf dessen Förderung größter Wert gelegt wird, an die Tasten mit der **Piraten-Suite**. Die 8-14-jährigen üben das ganze Jahr, müssen lernen, sich unterzuordnen und den Weisungen des Dirigenten zu folgen. Dann ist eine Einlage anlässlich eines Konzerts der „Großen“ ein zusätzlicher Ansporn.

Nachdem das große Orchester dann eine **Tango-Invention** gespielt hatte, wurde übergeleitet zum **Concerto d'Amore**, einem für die Kirche prädestinierten Stück.

Ja, und dann kam er, der „erste Blitz“ mit Melodien aus **Starlight Express** und wer brachte es so richtig rüber? Das war unsere **Lisa Hintzke**, die wir ja schon seit Jahren immer mal wieder in ihrem Heimatort hören dürfen. Obwohl inzwischen in Berlin zuhause, hat sie sich nach einem Gastspiel mit dem Walt Kracht Orchestra in China, wo Sie Begleitsängerin war, nicht nehmen lassen, zum heutigen Konzert wieder einmal in Bissendorf aufzuschlagen, was besonders ihre Fans freute.

**Klaus Doldingers** Titelmelodie aus dem Film „**Das Boot**“ ging ganz schön unter die Haut und auch aus der Fernsehserie „**Ein Fall für Zwei**“ hatte Nemanja Lukic etwas dabei.

Ja, und dann war da eigentlich das Ende mit **Palladino** vorprogrammiert, hätten die Macher des ACL74 nicht aus Erfahrung gewusst, dass es ohne mehrfache Zugaben nicht geht.

So folgte zuerst mal „**Celebration**“, um dann noch einmal die Bühne zu bereiten für Lisa, die es so richtig krachen ließ mit „**What a Feeling**“. Dieses Stück ist aber auch ein von allen Orchestern geliebtes Stück, auch vom Wedemärker Akkordeon Orchester. Man konnte den Abend unter das Motto stellen: ***This evening –what a feeling in this church!***

Da der Klatschmarsch nicht aufhörte musste **Samba Negra** noch zugelegt werden, aber auch das half nicht, man wollte nochmal Lisa hören und so legte sie als absoluten Schlusspunkt noch ein paar Passagen aus dem Starlight Express obendrauf.

Nun erst waren die Zuhörer bereit, unter Zurücklassen einer verdienten Spende langsam die Kirche zu verlassen.